

The Young Gods in der Kulturfabrik

WETZIKON. Nach 2008 kommt die welsche Avantgard-Band The Young Gods erneut in die Kulturfabrik.

Die Band The Young Gods aus der Romandie kommt nach 2008 zum zweiten Mal in die Kulturfabrik. Nachdem sie vor zwei Jahren zum 10-Jahr-Jubiläum der Oberländer Stiftung Netzwerk ein begeisterndes Konzert gab, wurde sie nun erneut vom Netzwerk engagiert. Der Verantwortliche Peter Tanner: «Nach dem gelungenen Konzert vor zwei Jahren und der guten Qualität des aktuellen Albums wollten

wir wieder die Young Gods ins Oberland holen.» Gemäss Tanner hat sich die Kulturfabrik bewährt, auch weil bezüglich Infrastruktur, Bühne und Licht in den vergangenen zwei Jahren investiert wurde. Der Eintritt soll 40 Franken nicht übersteigen, der «Supporting Act» ist gemäss Tanner noch nicht definitiv.

Wieder härtere Musik

Die Young Gods nähern sich nach ihrem vorletzten Unplugged-Album mit ihrer aktuellen Scheibe «Everybody knows» wieder ihren harten Elektro-Rock-Wurzeln. Es ist musikalisch eine Quintessenz ihres bisherigen Schaf-

fens. Die Band hat sich seit ihrer Gründung 1985 stetig gewandelt und die Wucht ihrer früheren Jahre klingt auf «Everybody knows» genauso an, wie ihr psychedelischer Rock oder die vergleichsweise akustische Ruhe ihrer letzten musikalischen Phase.

Im Gegensatz zu den Unplugged-Konzerten in Stubenatmosphäre bedienen Franz Treichler, Al Comet, Vincent Hänni und Bernard Trontin jetzt wieder die anspruchsvollen Freunde des Tanzes und der daraus folgenden psychedelischen Entrückung. *(lei)*

Konzert der The Young Gods am Samstag, 4. Juni, in der Kulturfabrik an der Zürcherstrasse 42 in Wetzikon.